



EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH

Personelle Veränderung



Neumünster, 5. April 2018. David Ott (32) wird ab 1. Juni 2018 als Geschäftsbereichsleiter Einkauf in unserem Unternehmen beschäftigt. Er ist der Nachfolger von Stefan Giese, der im November 2017 zum Geschäftsführer der EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH ernannt wurde. Stefan Giese ist davon überzeugt, dass mit der Neubesetzung weitere starke Impulse im Warengeschäft und für den SEH gesetzt werden können.

Herr Ott trat am 1. August 2003 in den EDEKA Unternehmensverbund ein und war nach seiner Ausbildung und Studium bei der EDEKA Südwest in verschiedenen Positionen - Schwerpunkt Einkauf - erfolgreich tätig. Ab 2013 erfolgte der Wechsel zur EDEKA ZENTRALE. Zunächst war David Ott als Einkäufer Marke im Geschäftsbereich Trockensortiment beschäftigt. Ab 2014 bis heute war er als Warenbereichsleiter für verschiedene Produktlinien im Frischesegment verantwortlich.

EDEKA Nord im Profil

EDEKA Nord hat ihren Sitz in Neumünster und ist eine von sieben genossenschaftlich organisierten Großhandlungen des EDEKA-Verbundes. Sie nimmt mit rund 700 Märkten und einer Gesamtverkaufsfläche von ca. 785.000 qm eine Spitzenstellung im norddeutschen Lebensmitteleinzelhandel ein.

Das Absatzgebiet umfasst Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie Teile Niedersachsens und Brandenburgs. Mit einem Konzernumsatz von 2,9 Mrd. Euro im Jahr 2016 wird die führende Rolle als Nahversorger weiter gefestigt. Die Belieferung des Einzelhandels erfolgt aus den drei Logistikzentren Neumünster, Malchow und Zarrentin. Mit eigenen Produktionsbetrieben für Fleisch- und Wurstartikel sowie Backwaren garantiert EDEKA Nord „Frische für den Norden“.

Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute profilieren sich durch einen auf die Kundenbedürfnisse vor Ort zugeschnittenen Sortimentsmix aus Marken, Eigenmarken und regionalen Produkten. Sie stehen für Lebensmittelqualität und Genuss. EDEKA Nord ist einer der größten Arbeitgeber im Norden mit rund 5.800 Beschäftigten und bildet im Groß- und Einzelhandel und in den Produktionsbetrieben mehr als 1.400 junge Menschen aus.